



Press Release

TWF
SCIENCE &
TECHNOLOGY FORUM

Zur sofortigen Veröffentlichung: 23.08.07 Kontakt: Fanny Podworny, DRM, pressoffice@drm.org
Tel: +49 228 429 3105

Digital Radio Mondiale (DRM) stellt die neuesten Produkte auf der IFA vor

Berlin – "DRM 30 ist da - DRM+ kommt". Das ist die gute Nachricht von Digital Radio Mondiale anlässlich der diesjährigen IFA in Berlin. DRM stellt im Technisch Wissenschaftlichen Forum (TWF) der IFA in Halle 5.3 am Stand 14 die neuesten DRM Radios vor. Seit der Markteinführung des Morphy Richards DRM / DAB Empfängers sind in kurzer Zeit eine beachtliche Anzahl davon online verkauft worden. Das Interesse an Radiogeräten mit DRM Technologie wächst kontinuierlich. Neben dem zuvor genannten Multistandard-Empfänger von Morphy Richards werden folgende DRM Produkte auf der IFA 2007 vorgestellt:

- Bosch/Blaupunkt führt den Advanced Digital Receiver (ADR) vor, die neue Generation des DRM Autoradio-Prototypen. Digitale Lang-, Mittel- und Kurzwelle sind nun empfangbar durch die brandneue integrierte 'Standard AM/FM RF'- Benutzerschnittstelle, die den integrierten Schaltkreis "Advanced Digital Receiver (ADR)" zur Basisbandübertragung nutzt.
- Das DRM-Radio Himalaya 2009 ist nun auf dem Markt online erhältlich. Dieses Radio empfängt neben DRM auch DAB sowie die analoge Lang-, Mittel- und Kurzwelle und UKW. Das tragbare Gerät kann mit Batterie oder am Netz betrieben werden. Mittels SD Kartenleser kann er auch als MP3 Player benutzt werden, DRM und DAB Programme aufzeichnen und zeitversetzt wiedergeben.
- Die Car Box von STARWAVES ist ein Gerät für den nachträglichen Einbau im Auto oder Boot; neben DRM und DAB kann auch die analoge Lang-, Mittel- und Kurzwelle sowie UKW empfangen werden.
- TechniSat zeigt sein neues MultiRadio 1, das neben DRM und DAB auch die analoge Lang-, Mittel- und Kurzwelle sowie UKW empfangen kann. Das Gerät ist mit hochwertigen Stereo Basslautsprechern ausgestattet und verfügt über eine leistungsstarke Ferritantenne, die zur besseren Anpassung an schwierige Empfangsbedingungen auch außerhalb des Gehäuses betrieben werden kann.
- Sarapulsky Radiozavod zeigt einen ersten russischen DRM Prototypen.
- Analog Devices stellt den 'ADSST-260 Multimode Tuner' IC Baustein und ein Digitalradio mit Blackfin-IC vor.

Aufschlussreiche Informationen zur Digital Radio Mondiale Technologie und ihren Möglichkeiten werden im **"Talk im TWF" am Sonntag, dem 2. September** erörtert. Der DRM Vorsitzende Peter Senger und Experten der DRM Mitglieder Fraunhofer IIS, Niedersächsische Landesmedienanstalt, Robert Bosch GmbH und der Leibniz Universität Hannover geben eine aktuelle Übersicht über DRM 30 und sprechen über die derzeitigen Entwicklungen der Systemerweiterung DRM+. **Die Vorträge beginnen um 14:00 Uhr und finden im Forumbereich in Halle 5.3 statt.**

Neben dem Stand des Digital Radio Mondiale Konsortiums stellen die DRM Mitglieder auch an ihren eigenen Ständen DRM Produkte vor. Weitergehende Informationen zu DRM finden Sie bei www.drm.org und weitere Informationen zur IFA unter www.ifa-berlin.com.

DIGITAL radio mondiale



Über DRM

Digital Radio Mondiale (DRM) ist ein digitales Rundfunksystem für die AM-Bänder unterhalb von 30 MHz (Lang-, Mittel- und Kurzwelle). Es bietet neben hochwertiger Audioqualität auch Text-Informationen zum gewählten Radioprogramm und somit ein deutlich verbessertes Radio-Erlebnis. Das DRM System wurde im Jahre 2003 standardisiert und wird in vielen Märkten weltweit eingesetzt. Es wurde vom DRM Konsortium entwickelt, einer internationalen gemeinnützigen Organisation, deren Mitglieder von Rundfunkanstalten, Netzbetreibern, Senderherstellern, Endgeräteherstellern, Forschungsinstituten sowie Universitäten kommen.

Im Jahr 2005 beschloss das DRM Konsortium eine technische Erweiterung des Übertragungs-Standards bis 30 MHz für den Frequenzbereichen bis 108 MHz: Diese Erweiterung des Systems trägt den internen Projektnamen DRM+.

DRM- fähige Endgeräte sind online erhältlich bei www.t-online.shop.de, www.igear.com, www.rebelio.com. Mehr Informationen zu DRM™ erhalten Sie unter <http://www.drm.org>

DRM Mitglieder

Commercial Radio Australia (Australien); TDP, TDP Radio, RTBF (Belgien); Academy of Broadcasting Science of China, Communications University of China, Southeast University Nanjing (China); Aalborg University (Dänemark); ADDX, APR, Atmel Germany GmbH, Deutsche Welle, Deutschlandradio, DLM, Sender Europa 1, Fraunhofer IIS, Georg-Simon-Ohm – Fachhochschule Nürnberg, Harman/Becker Automotive Systems GmbH, IRT, LMK Rheinland-Pfalz, Medienanstalt Sachsen-Anhalt, Micronas GmbH, Nero AG, Panasonic Automotive Systems Europe, Robert Bosch GmbH, Sony Deutschland GmbH, SWR Südwestrundfunk, TRANSRADIO SenderSysteme Berlin AG, T-Systems Media&Broadcast GmbH, Fachhochschule Kaiserslautern, Fachhochschule Merseburg, Universität Kassel, Universität Kaiserslautern, Leibniz Universität Hannover, Universität Ulm, VPRT (Deutschland); ESPOL, HCJB Global (Ecuador); Oy, Kymenlaakso Polytechnik (Finnland); CCEIT, DIGIDIA, Comité DRF, Radio France, TDF, Thomson Broadcast & Multimedia (Frankreich); BBC, Christian Vision, Digital One Ltd., RadioScape Plc, VT Communications, WRN (Großbritannien); Analog Devices (India); Basamad College, Tehran (Iran); RAI Way, ST Microelectronics (Italien); Hitachi Kokusai Electric Inc., NEC Corporation, NHK (Japan); Nautel Ltd., Radio Canada International/CBC (Kanada); Telecommunications Technology Association (Korea); RIZ Transmitters (Kroatien); Libyan Jamahiriya Broadcasting (Libyen); Broadcasting Center Europe (Luxemburg); Asia Pacific Broadcasting Union (Malaysia); La Red de Radiodifusoras y Televisoras Educativas y Culturales de México (Mexico); Radio New Zealand International (Neuseeland); Agentschap Telecom, CATENA Radio Design, NXP Semiconductors, OLON, Radio Netherlands, Stichting DigiRadio, Technical University Delft (Niederlande); Voice of Nigeria (Nigeria); Senter for Kristen Kringkasting, Telenor/Norkring (Norwegen); RTP-Rádio e Televisão de Portugal (Portugal); RTRN/Voice of Russia (Russland); Coding Technologies (Schweden); EBU, International Committee of the Red Cross, ITU, VSP - Verband Schweizer Privatradios (Schweiz); Government of Catalonia, Cadena SER - Sociedad Española de Radiodifusión, Universidad del País Vasco (Spanien); Tschechische Republik HFCC (Tschechische Republik); Arab States Broadcasting Union (Tunesien); Antenna Hungaria, National Communications Authority Hungary (Ungarn); Broadcast Electronics, Inc., Dolby Laboratories, Inc., Dolby Laboratories Licensing Corp., Continental Electronics Corp., Harris Corp., Broadcast Communications Division - IBB/VOA, National Association of Short-wave Broadcasters, TCI International, Inc., Texas Instruments, Inc., Via Licensing Corp. (U.S.A.); Radio Vaticana (Vatikanstaat). # # #

DIGITAL radio mondiale